

2.9 Basisqualifikation Systemische Therapie in der Psychiatrie

Die systemische Denk- und Arbeitsweise ist eine wichtige Erweiterung in psychotherapeutischen, sozialtherapeutischen- und pflegerischen Prozessen von Klienten mit seelischen Erkrankungen.

Mit folgenden Themen werden wir uns beschäftigen:

- Systemisches Verständnis von Problemen
- Den Mensch in seinem Kontext betrachten: Familiensystem, sozialer und beruflicher Kontext, Helfersystem...
- Die innere Haltung: Allparteilichkeit, Neutralität, Neugierde
- Die Auftragsklärung
- Systemische Fragen: zirkuläres/hypothetisches Fragen, Fragen nach Ausnahmen und Unterschieden, Ressourcenorientierung
- Systemische Methoden: Genogrammarbeit, reflektierendes Team...

Dazu wird neben kurzen theoretischen Einführungen ein breites Übungsfeld anhand von Fallbeispielen aus der eigenen Praxis eröffnet.

Zielgruppe:	Ärzt/innen, Pädagog/innen, Psycholog/innen Pflegerische, Sozialarbeiter/innen, Ergo- und Sporttherapeut/innen, etc.
Veranstalter:	Fort- und Weiterbildungszentrum der LWL-Kliniken im Kreis Soest <i>CME-Punkte beantragt</i>
Referenten:	Dr. Bernadette Betz-Gillet Systemische Familientherapeutin, Ärztin für Psychiatrie, Psychotherapie Norbert Schlüpen u.a. Systemischer Familientherapeut
Termin:	10.09. und 11.09.2008 15.10. und 16.10.2008 19.11. und 20.11.2008
Zeit:	09:30 – 17:00 Uhr

Ort: LWL-Klinik Warstein

Kosten: 600,- Euro, incl. Verpflegung